

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 19

Illustration: "Siehst Du, Wolfdietirch"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

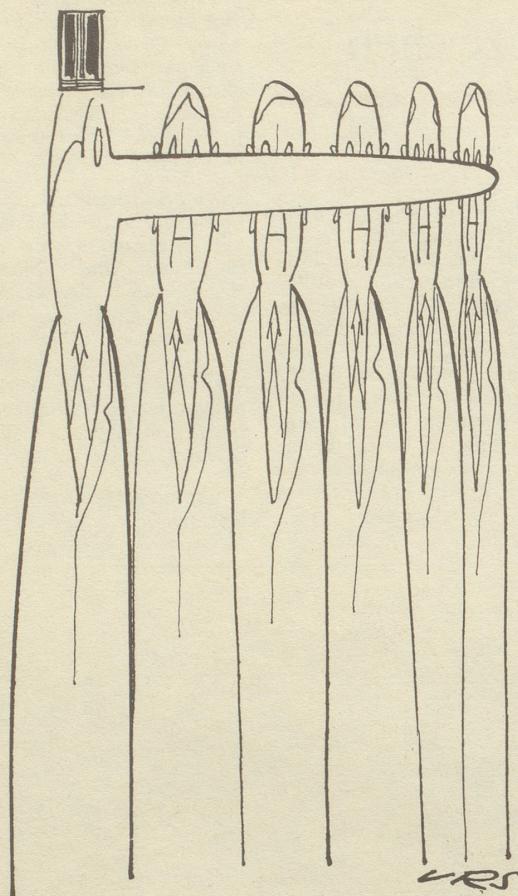
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kindermund



Die EWG-Barriere verschwindet



«...siehst Du, Wolfdietrich, so wirken sie am besten, und wenn wir sie noch blankgescheuert haben, kannst Du Dich innerlich über den Heinemann wieder erhaben fühlen!»

«Warum blutet denn dieser Kleine so schrecklich?»
«Wir haben Schule gespielt. Er war der Lehrer.»

«Warum seht ihr denn ruhig zu, wie euer Bruder dieses arme schwache Kind halb tot prügelt?»
«Wir spielen UNO.»

«Kommt, spielen wir Ostblock! Wer will die Sowjetunion sein?»
«Niemand!»

«Schämt ihr euch denn nicht, Kinder? ! Einen Vater schlagen, das ist etwas anderes; aber eine Mutter? !»

Der Lehrer (demütig): «Bitte, ich muß hinausgehen.»
Chor der Schüler: «Dazu ist die Pause da. Jetzt wird diskutiert!»

«Was macht ihr heute, statt in die Schule zu gehen?»
«Wir protestieren gegen Vietnam.»
«Wißt ihr, was das ist, ‹Vietnam›?»
«Dazu sind wir noch zu klein.»

«Na, warte nur! Wenn du nicht sofort aufhörst! Ich sag's meinem kleinen Bruder!»

«Kommt, Eltern, geht brav ins Bett, dann will ich euch ein Märchen erzählen. Es war einmal ein Diktator, der hieß Ho Tschi Minh. Der war so demokratisch, daß er ... Schlaft ihr schon?»

Hans Weigel